



PLANZEICHENERKLÄRUNG DER ÄNDERUNG (Ergänzend)

Es sind nachfolgende Rechtsgrundlagen für den Bebauungsplan maßgeblich:

- a) Baugesetzbuch (BauGB) vom 08.12.1986
- b) Baumutzungsverordnung (BauMVO) vom 23.01.1990
- c) Landesbauordnung (LBO) vom 08.08.1995
- d) Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990

- Erweiterungsgebiet
- aufzuhobende Festsetzungen
- Allgemeines Wohngebiet
- Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)
- Grundflächenzahl (§ 19 BauMVO)
- Geschossflächenzahl (§ 20 BauMVO)
- Traufhöhe
- Firsthöhe
- Die jeweiligen maßgeblichen max. Bauhöhen ergeben sich aus den Einschrieben im Rechtsplan.
- Als Bezugspunkt der Höhenfestsetzungen wird das natürliche Gelände an das Gebäude angrenzend an der tiefsten Geländestelle gemessen, festgesetzt.
- Offene Bauweise (§ 22 BauMVO)
- Baugrenze
- Firststrichung; nur senkrecht oder parallel zur Baugrenze
- Anpflanzen von Einzelbäumen, Sträucher (kein Nadelgehölz; nur einheimische Laubbölder)
- Erhaltung von Bäumen
- Örtliche Bauvorschriften (§ 74 LBO)**
- Dachneigung 25° - 40°
- Darstellung ohne Festsetzungscharakter**
- neue Flurstücksgrenzen

WA	II
0,4	0,7
DN 25-40	o
TH 6,50m	FH 9,50m

LEGENDE:

- GRENZE DES GELTUNGSBEREICHS
- NUTZUNGSGRENZE
- KLEINSIEDLUNGSGEBIET
- ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- DORFGEBIET
- GEWERBEGBIET
- FLÄCHE FÜR GEMEINBEDARF
- ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HÖCHSTGRENZE)
- ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (ZWINGEND)
- GRUNDFLÄCHENZAH
- GESCHOSSFLÄCHENZAH
- OFFENE BAUWEISE
- NUR EINZEL U. DOPPELHÄUSER ZUL
- BAUMÄSSENZAHL
- DACHNEIGUNG
- BAUGRENZE
- VERWALTUNGSGEBÄUDE
- SCHULE
- KIRCHE
- KINDERSPIELPLATZ
- KINDERGARTEN
- STRASSEN MIT GEHWEG
- RÖMERKASTELL
- DAUERKLEINGÄRTEN
- GRÜNFLÄCHE
- BEST. GEBÄUDE
- GEPL. GEBÄUDE
- GEWÄSSER
- QUELLE (FASSUNGSBEREICH ZONE I)
- WASSERSCHUTZGEBIET ZONE I
- WASSERSCHUTZGEBIET ZONE II
- WASSERSCHUTZGEBIET ZONE III
- TRAFOSTATION
- 1. BAUABSCHNITT
- 2. BAUABSCHNITT
- 3. BAUABSCHNITT
- 4. BAUABSCHNITT

ADELSHEIM
FÜR DEN ENTWURF

BAUING. E. BANNWARTH
BÜROING. K. KISTNER
FRIEDR. ARCHIT. KUNST
69421 ADELSHEIM-RECKENBERG

RINSCHHEIM
FÜR DIE GEMEINDE
DER BEAUFTRAGTE

VEREINIGTE
GEMEINDE
RINSCHHEIM

Für die Planaufstellung:
Buchen, den 02.02.98

Für die Stadt Buchen:
Buchen, den 02.02.98

Thor Dipl.-Ing. (FH)

Bürgermeisteramt, i. V.
Winkler, Beigeordneter

GEMEINDE RINSCHHEIM

OKTOBER 1969

MASSTAB 1:1000

ANLAGE 1